

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Cap. XII.

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

1 Ihu / oder von dem Kelch
 des Herrn trincket / der ist
 schuldig an dem Leib vnd
 Blut des H. C. N. N. Der
 Mensch aber prüfe sich
 selbst / vnd also esse er von
 diesem Brot / vñ trincke von
 diesem Kelch. Denn welcher
 unwirdig isset vñ trincket /
 der isset vnd trincket ihm
 selber das Gerichte / damit
 das er nicht vnterscheidet
 den Leib des Herrn. Dar
 umb sind auch so vil Schwä
 che vñ Kranck vnter eud /
 vnd ein gut theil schlaffen.
 Denn so wir vns selber
 richteten / so würden wir
 nicht gerichtet. Wenn wir
 aber gerichtet werden / so
 werden wir von dem H. E.
 ren geschüttiget / auff das
 wir nit sampt der Welt
 verdammet werden. Dar
 umb meine lieben Brüder
 wenn ir zusammen kommet
 zu essen / so harre einer des
 andern. Hungert aber ier
 mand / der esse daheim / auff
 das ir nicht zum Gerichte zu
 sammen kömet. Das ander
 will ich ordnen wenn ich come.

Cap. XII von allerley Geis
 tlichen Gaben, vnd einigkeit
 der Glieder des Geilichen
 Leibs Christi

VON den Geisllichen Gaben
 aber / will ich euch
 lieben Brüder nicht verhalten.
 Ir wisset das ir Heiden
 seht gewesen vnd hinginget
 zu den stummen Hören /
 wie ir geführt wurden. Dar
 umb thu ich euch kund / das
 niemand Jesum verstandet
 der durch den Geist Gottes
 redet. Vnd niemand kan
 Jesum erkennen heilighen
 ehn durch den heilige Geist.

4 Es sind mancherley Gaben / aber es ist ein Geist.
 5 Vnd es sind mancherley
 6 ämpter / aber es ist ein
 7 H. C. N. N. Vnd es sind
 8 mancherley kräfte / aber
 9 es ist ein Gott / der da wir
 10 ket alles in allen. In einem
 11 jeglichen erzeigen sich die
 12 Gaben des Geistes zum ge
 13 meinen nutz. Einem wird
 14 gegeben durch den Geist zu
 15 reden von der Weisheit /
 dem andern wirdt gegeben
 zu reden von der Erkennt
 16 nuss / nach demselbigen Gei
 17 st. Einem andern der Glaube
 18 in demselbigen Geist / einem
 19 andern die Gabe gesund
 20 zu machen / in demselbigen
 21 Geist. Einem andern Wun
 22 der zu thun / einem andern
 23 Weissagung / einem an
 24 dern Geister zu vnterschei
 25 den / einem andern man
 26 cherley Sprachen / einem
 27 andern die sprachen aufzu
 28 legen. Dis aber alles wirdt
 29 durch derselbigen einigen Geist
 30 vnd theilet einem jeglichen
 31 seines zu / nach dem er will.
 32 Den gleich wie ein Leib ist
 33 vnd hat doch vil Glieder /
 34 alle Glieder aber eines Le
 35ibes / wie wol ihr vil sind /
 36 sind sie doch ein Leib. Also
 37 auch Christus. Denn wir
 38 sind durch einen Geistle
 39 zu einem Leibe geuuffet
 40 wir sehen Jude oder Grie
 41 chen / Knechte oder freyen
 42 vnd sind alle zu einem
 43 Geist gesendet. Den auch
 44 der Leib ist nicht ein Glied
 45 son dern vile. So aber der
 46 Iuh sprich: ich bin kein
 47 Sand / darumb bin ich des
 48 Leibes Glied nicht / selbiger
 49 vmb des will nicht des ei
 50 g.

